

Nun lobet Gott

Johann Sebastian Lambertz
*1937

$\text{♩} = 1$
zügig

Nun lo-bet Gott im ho-hen
Nun lo- bet Gott, nun lo - - bet Gott, nun
Nun lo-bet Gott, nun lo - - bet Gott, nun lo - bet Gott, nun - bet,
Nun lo-bet Gott im ho-henThron, nun lo - bet Gott nun lo-bet

Thron, ihr Völ-ker al - ler Na-ti - on, och set ihn mit Freu-den-
lo-bet Gott, nun nun lo-bet Gott, nun - bet Gott, nun lo-bet Gott,
lo nun t Gott, nun lo-bet Gott, nun lo - bet Gott, nun lo-bet Gott,
nun lo- tt, nun lo - bet Gott, nun

schal - le, ihr Völ-ker auf der Er-den al - le, — nun lo- bet Gott.
nun lo-bet Gott, nun lo-bet Gott, lo-bet Gott, nun lo-bet Gott. Denn sein Er -
nun lo-bet Gott, nun lo-bet Gott, lo-bet Gott, nun lo-bet Gott.
lo-bet Gott, nun lo-bet Gott, lo-bet Gott, nun lo-bet Gott, lo-bet Gott.

Denn sein Er-bar - men sei-ne Gnad, sich ü-ber uns ge-brei - tet hat. Es wird die
 bar - men sei-ne Gnad, sich ü-ber uns ge - brei-tet hat. Es wird die
 Denn sein Er-bar - men sei-ne Gnad, sich ü-ber uns ge - brei-tet hat.

Wahr-heit, die Wahr-heit uns-res Herrn, in E - wig - keit ohn' En-de ah - ren.
 Wahr - heit uns-res Her-ren, in E - wig-keit ohn' En-de wä - ren, w - ren.
 Es wird die Wahr - heit uns-res Her - ren, in E wig - keit ohn' En-de wä - ren.

rascher als das vorige Maß
 Lob sei dem Va - ter, und dem Sohn, dem heil-gen Geist auf glei-chem Thron,
 Lob sei dem Va - ter, und dem Sohn, dem heil-gen Geist auf glei-chem Thron,
 Lob sei dem Va - ter, und dem Sohn, dem heil-gen Geist auf glei-chem Thron, im We-sen
 Lob sei dem Va - ter, und dem Sohn, dem heil-gen Geist auf glei-chem Thron, im We-sen

im We-sen ei - nen Gott und Her-ren, den wir in drei Per-so-nen eh - ren, den wir eh - - ren!
 im We-sen ei - nen Gott und Her-ren, den wir in drei Per-so-nen eh - ren, den wir eh - - ren!
 ei - nen Gott und Her-ren, den wir in drei Per-so-nen eh - ren, den wir eh - - ren!
 ei - nen Gott und Her-ren, den wir in drei Per-so-nen eh - ren!

